

Christbäume ziehen in die Kirchen ein

Die beiden Pfarrkirchen und St. Peterskirche im weihnachtlichen Glanz



Ergolding/Oberglaim. Der 21. Dezember ist in der Pfarreiengemeinschaft Ergolding- Oberglaim der traditionelle Tag des Christbaumaufstellens. Vielleicht liegt die Auswahl des Datums daran, dass der Vorgänger des aktuellen Pfarrers an ebendem Tag Geburtstag hat. Auf alle Fälle war es auch in diesem „Corona“-Jahr wieder soweit. Pünktlich zum ausgemachten Termin trafen sich Pfarrgemeinderatsmitglieder, Mesner und andere Ehrenamtliche der Pfarreiengemeinschaft in Kleingruppen in den jeweiligen Kirchen. Während auch der ausgesuchte Baum rechtzeitig um 16.00 Uhr vor Mariä Heimsuchung ankam, musste das Team in St. Peter noch etwas warten. In Oberglaim war das Schmücken von Haus aus eine



Stunde später angesagt. In der Ergoldinger Pfarrkirche war die ganze Familie Engmann am Werk, so konnte - trotz geringer Hausstände - eine große Anzahl an Personen Hand anlegen und der Christbaum war im Nu fertig. Der Ergoldinger Pfarrgemeinderatssprecher Johann Stadler schaute in

beiden Kirchen nach dem Rechten und erklimm - zusammen mit VdPJ-Vorsitzendem Thomas Windl - die hohe Leiter in St. Peter. Nach dem professionellen Anbringen der Spitze wurde der Tannenbaum zunächst mit Lichterketten und Strohsternen bestückt, bevor zu guter Letzt die rot glänzenden Kugeln angehängt wurden. Pfarrer Josef Vilsmeier begutachtete in beiden Pfarreien die Lage und stand mit Rat und Tat zur Seite. Pastoralreferentin Kristiane Köppl hatte sich zwischendurch immer wieder von den letzten Bankreihen aus ein Bild vom Gesamteindruck des Baums gemacht, nachdem sie danach gefragt worden war. Am Ende jedenfalls hielt nicht nur sie den wundervoll geschmückten Baum auf Fotos fest. Mesner Jakob Marzena dekorierte abschließend noch den Christbaumständer mit einem Tuch und verräumte sodann Schaufel und Besen, nachdem alle Nadeln und Zweige ordentlich zusammengekehrt worden waren. Als schließlich das Licht im Gotteshaus ausging, konnte sich jeder zufrieden auf den Heimweg machen. Weihnachten kann wieder kommen.

(Text: Past.ref. Kristiane Köppl / Foto: Past.ref. Kristiane Köppl / 21.12.2020)

